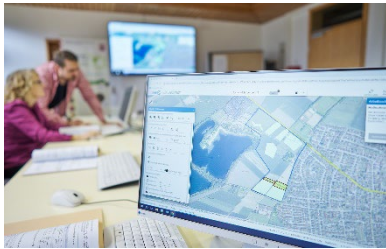


## NATUREG 1.8 – Grundlagen und Kompensation (25-24 NSD)

**19. + 20. Februar 2025, je 09:00 bis 16:30 Uhr,  
Präsenz in der NAH Wetzlar**



Kompensationsmaßnahmen (auch Ausgleichsmaßnahmen genannt) dienen der Kompensation negativer Auswirkungen auf die Umwelt, beziehungsweise dem Zweck die Folgen von Eingriffen in die Umwelt zu mildern. Das Instrument der Kompensationsmaßnahmen wird häufig genutzt, wenn trotz Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen bei einem Eingriff, weiter erhebliche Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch den Eingriff entstehen.

Kompensationsmaßnahmen können unterschiedlichen Zwecken dienen. So können Sie der Sicherung des europäischen Schutzgebietennetzes Natura 2000 dienen, dem Zweck des Ausgleichs (funktional soll in räumlicher Nähe des Eingriffs eine Kompensation erfolgen), des Ersatzes (räumliche und funktionale Beziehung zwischen Eingriff und Kompensationsort sind weniger eng), ferner gibt es die Möglichkeit einer finanziellen Ausgleichsabgabe.

In dieser Schulung sollen Sie lernen, wie Kompensationsverfahren und -maßnahmen im Naturschutzregister Hessen (NATUREG) angelegt und aktualisiert werden, wie eine Maßnahme aus dem Modul Ökokonto übernommen wird. Im Verlauf des ersten Tages erhalten Sie primär einen Einblick in den Programmteil FISBOX in welchem die Sachdaten geführt werden und am zweiten Tag liegt der Fokus auf dem Programmteil GISBOX, welcher das zugehörige Kartenwerk darstellt. Während der Schulung wird in der Testumgebung gearbeitet. Eine Arbeit im „echten“ Programm soll erst nach Schulungsteilnahme erfolgen.

---

<b>08.30 Uhr</b>	<b>Ankunft in Wetzlar</b>
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Eröffnung</b> <i>Christopher Mosch, HLNUG N4, Gießen</i>
<b>09.25 Uhr</b>	<b>Einstieg in die Oberfläche FISBOX</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Filterung und Struktur der FISBOX</b>
<b>11.00 Uhr</b>	<b>Anlage von Kompensationsverfahren und Maßnahmen in der FISBOX I</b>
<b>12.00 Uhr</b>	<b>Pause 30 bis 60 Minuten</b>
<b>13.00 Uhr</b>	<b>Anlage von Kompensationsverfahren und Maßnahmen in der FISBOX II</b>
<b>14.00 Uhr</b>	<b>Einstieg in die GISBOX</b>
<b>16.30 Uhr</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

---

---

08.30 Uhr	Ankunft in Wetzlar
09.00 Uhr	Wiederholung
10.00 Uhr	Erstellung eines Fachobjektes
11.00 Uhr	Editieren in der GISBOX
12.00 Uhr	Pause 30 bis 60 Minuten
14.00 Uhr	Suchen und Werkzeuge in der GISBOX
16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

---



Für eine lebenswerte Zukunft

**Ort/Hinweise:**

Die Veranstaltung findet in Präsenz im PC-Schulungsraum der Naturschutzakademie Hessen in Wetzlar statt.

**Seminargebäude:**

Friedenstraße 30  
35578 Wetzlar

Für eine Teilnahme ist die Zustimmung zur Verarbeitung von Informationen gem. DSGVO zwingend erforderlich. Personen mit schreibenden oder administrativen Tätigkeiten im Programm werden bei der Anmeldung vorgezogen. **Die Mitnahme von Hunden in das Gebäude ist leider nicht möglich.**

**Referent und inhaltliche Fragen:**

Christopher Mosch, HLNUG N4, Gießen  
Natureg-Schulung@hlnug.hessen.de

**Zielgruppen:**

Untere Naturschutzbehörden, HMLU, Regierungspräsidien, HessenForst, LPV, Verbände und sonstige Interessierte

**Teilnahmebeitrag:**

entfällt

**An- und Abmeldung:**

**NATUREG 1.8 Grundlagen + Kompensation (25-24 NSD)**  
Bitte melden Sie sich über die [Homepage](#) der Naturschutzakademie Hessen an. In der tabellarischen Übersicht unserer Veranstaltungen finden Sie in der rechten Spalte der jeweiligen Veranstaltung einen Anmelde-link. Anmeldungen per Mail, Telefon oder Post können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Bildautor:**

Photograph: Oliver Rüter